



Kennziffer
D III 1 j
2008

Statistische Berichte

Insolvenzverfahren in Bayern 2008

Herausgegeben im
März 2009
Bestellnummer:
D31003 200800
Einzelpreis:
8,10 €



Bestellen im Internet

www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen/webshop

Kostenlos (Informationelle Grundversorgung)

Alle Statistischen Berichte können im Webshop kostenlos als PDF-Datei heruntergeladen werden.

Kostenpflichtig

Alle anderen Veröffentlichungen sind im Webshop kostenpflichtig.

Sie können dort sowohl als Datei (auch auf Datenträger) als auch als Druckausgabe bestellt werden. In diesen Fällen ist lediglich eine einmalige Anmeldung erforderlich.

Lieferung

- per Download (bei kostenlosen Dateien)
- per E-Mail (als PDF-Datei oder -soweit verfügbar- als XLS-Datei)
- per Post (in Printform oder als CD-ROM bzw. DVD)

Zeichenerklärung

0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit	()	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
-	nichts vorhanden oder keine Veränderung	p	vorläufiges Ergebnis
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug	r	berichtigtes Ergebnis
·	Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar	s	geschätztes Ergebnis
...	Angabe fällt später an	D	Durchschnitt
x	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll	△	entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Impressum

Verleger, Herausgeber
und Druck Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung
Neuhauser Straße 8, 80331 München
Briefanschrift: 80288 München

Bestellungen Telefon 089 2119-205
Telefax 089 2119-457
E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Internet www.statistik.bayern.de

© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2009

Alle Veröffentlichungen oder Daten sind Werke im Sinne § 2 Urheberrechtsgesetz. Die Verwendung, Vervielfältigung und/oder Verbreitung von Veröffentlichungen oder Daten gleich welchen Mediums (Print, Datenträger, Datei etc.) – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Sie bedarf der vorherigen Genehmigung bei Nutzung für gewerbliche Zwecke, bei entgeltlicher Verbreitung oder bei Weitergabe an Dritte sowie bei Weiterverbreitung über elektronische Systeme und/oder Datenträger. Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsübersicht

	Seite
Vorbemerkungen und methodische Erläuterungen	3
Grafiken	
1. Beantragte Insolvenzverfahren in Bayern von Januar 1998 bis Dezember 2008.....	5
2. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2008 nach Wirtschaftsabschnitten und nach der Art der Entscheidung.....	5
Tabellen	
1. Insolvenzverfahren in Bayern seit 1990.....	8
2. Insolvenzverfahren in Bayern 2007 und 2008 nach Wirtschaftsabschnitten.....	9
3. Insolvenzverfahren in Bayern 2008 nach verschiedenen Gliederungsmerkmalen.....	10
4. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2008 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen.....	11
5. Insolvenzverfahren in Bayern 2008 nach Größenklassen der geltend gemachten Forderungen.....	14
6. Insolvenzverfahren in Bayern 2008 nach Kreisen	15
7. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2008 nach Kreisen.....	19
8. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2008 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen.....	23
9. Unternehmensinsolvenzen und Insolvenzen der übrigen Schuldner in Bayern 2008 nach Kreisen.....	27

Vorbemerkungen

Seit 1. Januar 1999 gilt in Deutschland eine einheitliche Insolvenzordnung. Sie löst die bis dahin gültige Konkursordnung aus dem Jahr 1877 sowie die Vergleichsordnung aus dem Jahr 1935 ab. Während die Konkursordnung hauptsächlich auf die Befriedigung der Gläubiger abzielte, was oft zur Zerschlagung des Unternehmens führte, stellen in der geltenden Insolvenzordnung die Sanierung und damit der Erhalt des Unternehmens und die Gläubigerbefriedigung gleichrangige Ziele dar.

Hierzu wurden Regelungen erlassen, die einer rechtzeitigen und leichteren Eröffnung eines Insolvenzverfahrens dienen sollen. So wurde als weiterer Eröffnungsgrund neben Zahlungsunfähigkeit und Überschuldung die drohende Zahlungsunfähigkeit eingeführt. Neu geschaffen wurde auch das Verbraucherinsolvenzverfahren. Dieses ermöglicht es jetzt auch überschuldeten Privatpersonen unter ganz bestimmten Bedingungen, die in einer siebenjährigen (seit 1. Dezember 2001: sechsjährigen) Wohlverhaltensphase einzuhalten sind, und anschließender Restschuldbefreiung, wieder schuldenfrei zu werden. Sofern keine Ablehnung mangels Masse erfolgt, wird ein Verbraucherinsolvenzverfahren jedoch erst eröffnet, wenn zuvor ein zwingend vorgeschriebener außergerichtlicher Einigungsversuch zwischen Gläubiger(n) und Schuldner nachweislich scheiterte und auch der vom Schuldner mit dem Eröffnungsantrag beim Insolvenzgericht vorzulegende Schuldenbereinigungsplan von der Mehrzahl der Gläubiger abgelehnt wurde. Das vereinfachte Verbraucherinsolvenzverfahren gilt auch für ehemals selbstständig Tätige, sofern die Zahl der Gläubiger höchstens 19 beträgt und keine ausstehenden Forderungen aus Arbeitsverhältnissen vorliegen. Seit 1. Dezember 2001 gilt es jedoch nicht mehr für Kleingewerbetreibende.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Insolvenzstatistik ist § 39 des Einführungsgesetzes zum Gerichtsverfassungsgesetz (BGBl III, Gliederungsnummer 300-1), veröffentlicht als Artikel 1 des Gesetzes vom 15. Dezember 1999 (BGBl I S. 2398), zuletzt geändert durch Artikel 4 Absatz 5 des Gesetzes vom 17. Dezember 2006 (BGBl I S. 3171), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl I S. 2246).

Methodische Erläuterungen

Die Insolvenzstatistik beruht auf Meldungen der Insolvenzgerichte bei den Amtsgerichten. Sie besteht aus zwei Teilen:

(1) Zunächst werden nach dem richterlichen Beschluss, ob ein Verfahren eröffnet oder mangels Masse abgewiesen bzw. durch Annahme eines gerichtlichen Schuldenbereinigungsplans (bei Verbrauchern, ehemals selbstständig Tätigen mit überschaubaren Vermögensverhältnissen sowie bis 30. November 2001 auch Kleingewerbetreibenden) ohne Insolvenzverfahren erledigt

wird, **monatlich die bearbeiteten Insolvenzanträge** mittels Meldebogen von den 29 bayerischen Insolvenzgerichten an das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung geliefert.

(2) Schließlich sind nach Abschluss der Verfahren von den Insolvenzgerichten die Meldebögen mit den **finanziellen Ergebnissen** der **eröffneten** Insolvenzverfahren zu übersenden. Die finanziellen Auswirkungen der Insolvenzverfahren lassen sich erst nach Abschluss der gerichtlichen Ermittlungen der Gläubigerforderungen, der vorhandenen Teilungsmasse und deren Verteilung auf die Gläubiger absehen. Die dafür notwendigen Feststellungen können sich Monate, teilweise sogar Jahre hinziehen, weshalb die erforderlichen Daten der noch nicht abgeschlossenen Insolvenzverfahren von den Gerichten gegebenenfalls geschätzt werden müssen. Da im gesetzlich vorgesehenen Zeitraum aufgrund der vielen eröffneten Verfahren und der damit verbundenen Überlastung der Insolvenzgerichte erst ein Teil der eröffneten Verfahren abgeschlossen werden konnte, wurde die Frist für die Lieferung der **finanziellen Ergebnisse** verlängert, so dass diese Ergebnisse noch nicht vorliegen.

Definitionen

Der Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens wird **mangels Masse abgewiesen**, wenn das noch zur Verfügung stehende Vermögen des Schuldners (Insolvenzmasse) nicht einmal ausreicht, die gerichtlichen Verfahrenskosten zu decken. Allerdings besteht seit 1. Dezember 2001 für natürliche Personen (hierzu gehören auch Einzelunternehmen und Freiberufler) die Möglichkeit der Stundung der Verfahrenskosten.

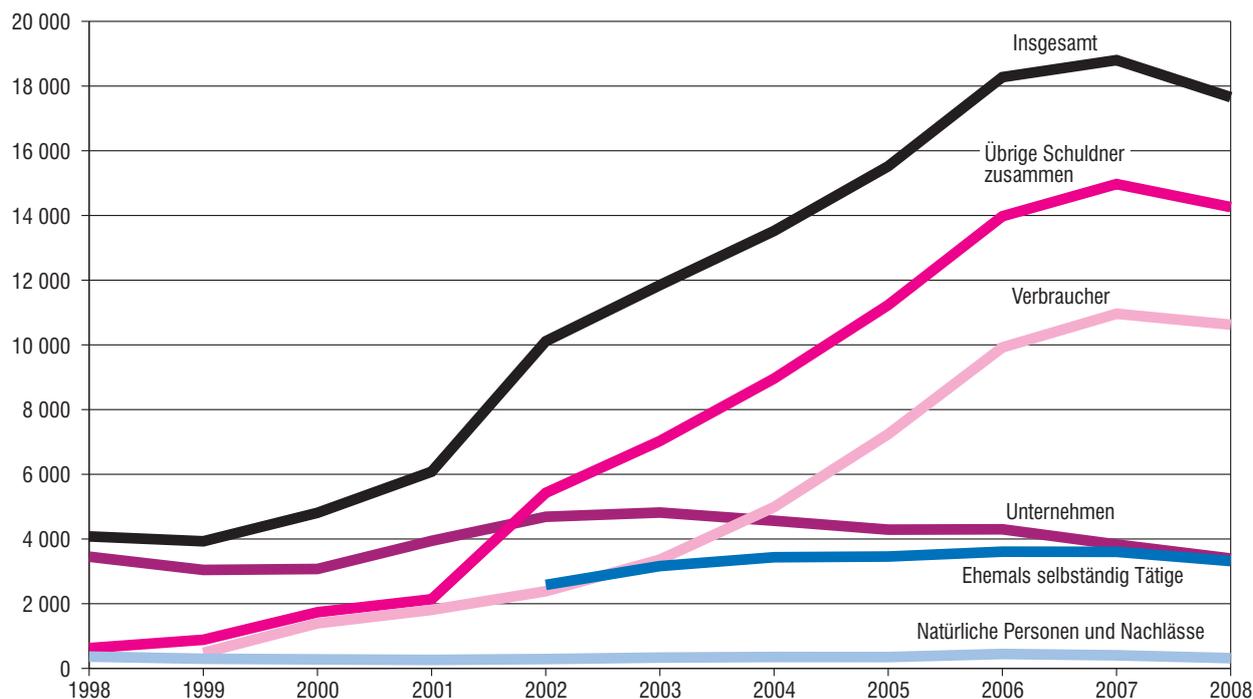
Der **Schuldenbereinigungsplan**, der mit dem Eröffnungsantrag einzureichen ist, enthält alle Regelungen, die unter Berücksichtigung der Gläubigerinteressen sowie der Vermögens-, Einkommens- und Familienverhältnisse des Schuldners geeignet sind, zu einer angemessenen Schuldenbereinigung im Rahmen des Verbraucherinsolvenzverfahrens zu führen.

Es wird unterschieden zwischen **Regelinsolvenzverfahren** (Unternehmen, ehemals selbstständig Tätige mit nicht überschaubaren Vermögensverhältnissen, natürliche Personen als Gesellschafter o.ä., Nachlässe) und **Verbraucherinsolvenzverfahren** (Privatpersonen und ehemals selbstständig Tätige mit überschaubaren Vermögensverhältnissen). Die Aufbereitung der Ergebnisse erfolgt nach der Art des Verfahrens, Größenklassen der voraussichtlichen Gläubigerforderungen, nach der Rechtsform, dem Wirtschaftszweig, dem Alter des Unternehmens, der Zahl der Beschäftigten sowie regional bis auf die Ebene der kreisfreien Städte und Landkreise.

Ergebnisdarstellung

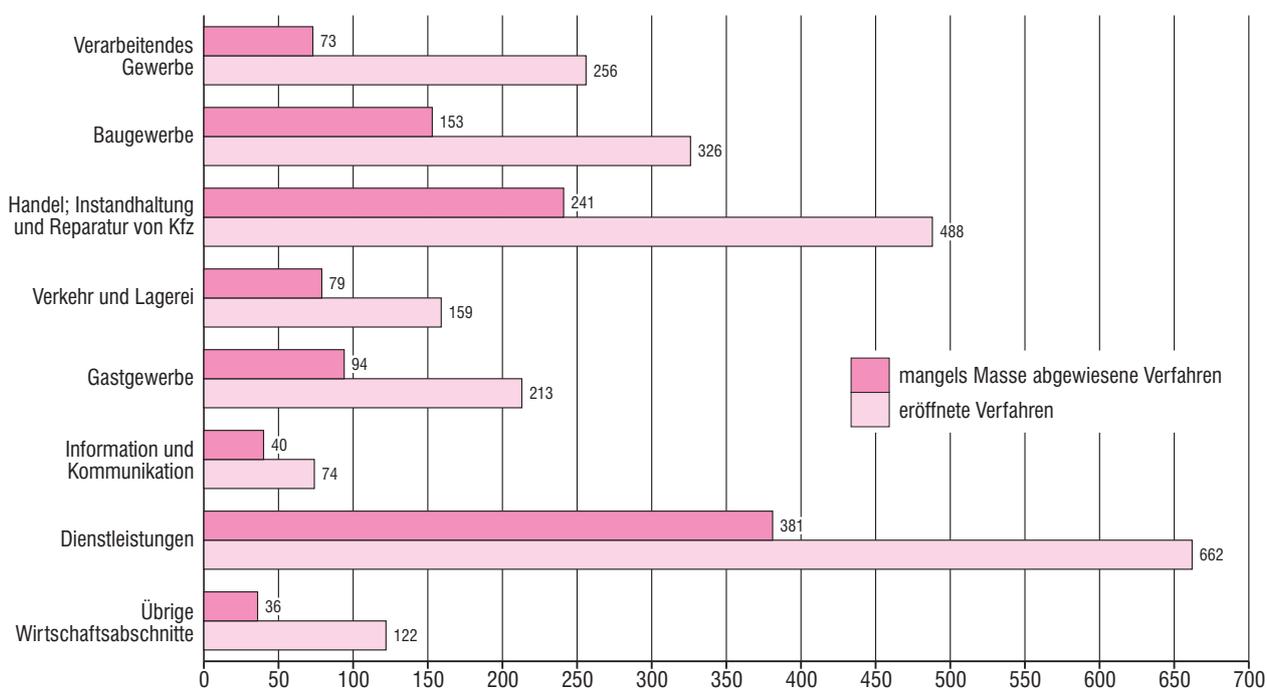
Der vorliegende Bericht enthält die Ergebnisse der im **Jahr 2008 bearbeiteten Insolvenzverfahren**. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass zwischen dem Eingang der Antragstellung und dem Gerichtsbeschluss zum Teil einige Monate liegen können.

1. Beantragte Insolvenzverfahren¹⁾ in Bayern von Januar 1998 bis Dezember 2008



1 Der Nachweis für Verbraucher ist seit 1999 möglich, der für ehemals selbständig Tätige seit 2002. Bis einschl. 1998 Konkurse und Vergleichsverfahren abzüglich Anschlusskonkurse. - Der Begriff "übrige Schuldner" umfasst Verbraucher, ehemals selbständig Tätige, natürliche Personen und Nachlässe.

2. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2008 nach Wirtschaftsabschnitten und nach der Art der Entscheidung



Tabellenteil

Insolvenzverfahren in Bayern 2008

1. Insolvenzverfahren in Bayern seit 1990

Jahr	Insolvenzverfahren ¹⁾²⁾		davon					
	insgesamt	voraussichtliche Forderungen	Unternehmensinsolvenzen			Insolvenzen der übrigen Schuldner ³⁾		
			insgesamt	betroffene Arbeitnehmer	voraussichtliche Forderungen	insgesamt	darunter	
	Anzahl	1 000 €	Anzahl		1 000 €	Anzahl		
						Verbraucher	ehemals selbständig Tätige	
1990.....	2 055	589 490	1 431	5 779	543 253	624	.	.
1991.....	1 974	668 435	1 341	5 822	609 640	633	.	.
1992.....	2 116	722 888	1 533	10 209	668 719	583	.	.
1993.....	2 569	1 486 062	1 998	13 957	1 423 980	571	.	.
1994.....	2 946	1 898 122	2 374	14 969	1 856 533	572	.	.
1995.....	3 451	2 216 695	2 738	17 026	2 124 993	713	.	.
1996.....	3 802	2 145 406	3 176	20 658	2 087 157	626	.	.
1997.....	4 073	2 515 513	3 392	17 910	2 397 853	681	.	.
1998.....	4 088	2 702 301	3 461	18 759	2 508 052	627	.	.
1999.....	3 929	2 809 326	3 044	20 564	2 610 056	885	480	.
2000.....	4 809	3 206 843	3 073	20 804	2 701 094	1 736	1 393	.
2001.....	6 080	4 742 078	3 943	29 283	4 206 873	2 137	1 809	.
2002.....	10 112	17 062 854	4 687	39 070	15 814 040	5 425	2 385	2 581
2003.....	11 847	5 706 117	4 818	31 000	4 031 048	7 029	3 361	3 163
2004.....	13 522	4 734 896	4 564	24 374	3 055 621	8 958	4 986	3 436
2005.....	15 521	4 873 124	4 289	24 429	3 008 990	11 232	7 241	3 458
2006.....	18 276	4 696 744	4 300	17 486	2 875 846	13 976	9 922	3 608
2007.....	18 801	4 846 616	3 831	16 418	3 126 193	14 970	10 962	3 603
2008.....	17 656	3 032 708	3 397	12 582	1 590 235	14 259	10 624	3 318

Veränderungen in % gegenüber dem Vorjahr

1990.....	X	X	X	X	X	X	X	X
1991.....	- 3,9	13,4	- 6,3	0,7	12,2	1,4	X	X
1992.....	7,2	8,1	14,3	75,4	9,7	- 7,9	X	X
1993.....	21,4	105,6	30,3	36,7	112,9	- 2,1	X	X
1994.....	14,7	27,7	18,8	7,3	30,4	0,2	X	X
1995.....	17,1	16,8	15,3	13,7	14,5	24,7	X	X
1996.....	10,2	- 3,2	16,0	21,3	- 1,8	- 12,2	X	X
1997.....	7,1	17,3	6,8	- 13,3	14,9	8,8	X	X
1998.....	0,4	7,4	2,0	4,7	4,6	- 7,9	X	X
1999.....	- 3,9	4,0	- 12,0	9,6	4,1	41,1	X	X
2000.....	22,4	14,1	1,0	1,2	3,5	96,2	190,2	X
2001.....	26,4	47,9	28,3	40,8	55,7	23,1	29,9	X
2002.....	66,3	259,8	18,9	33,4	275,9	153,9	31,8	X
2003.....	17,2	- 66,6	2,8	- 20,7	- 74,5	29,6	40,9	22,5
2004.....	14,1	- 17,0	- 5,3	- 21,4	- 24,2	27,4	48,3	8,6
2005.....	14,8	2,9	- 6,0	0,2	- 1,5	25,4	45,2	0,6
2006.....	17,8	- 3,6	0,3	- 28,4	- 4,4	24,4	37,0	4,3
2007.....	2,9	3,2	- 10,9	- 6,1	8,7	7,1	10,5	- 0,1
2008.....	- 6,1	- 37,4	- 11,3	- 23,4	- 49,1	- 4,7	- 3,1	- 7,9

¹⁾ In den Jahren 1990 bis 1998 einschl. Anschlusskonkurse und mangels Masse abgelehnter Verfahren. - ²⁾ Seit 1. Januar 1999 gilt eine bundeseinheitliche Insolvenzordnung. - ³⁾ Verbraucher, ehemals selbständig Tätige, natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä., Nachlässe. Der Nachweis für Verbraucher ist seit 1999 möglich, der Nachweis für ehemals selbständig Tätige seit 2002.

2. Insolvenzverfahren in Bayern 2007 und 2008 nach Wirtschaftsabschnitten

Nr. der Klassi- fikation ¹⁾	Bezeichnung	Insolvenzverfahren in Bayern		
		2007	2008	Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr
		Anzahl		%
Insolvenzverfahren insgesamt				
C	Verarbeitendes Gewerbe	361	329	- 8,9
F	Baugewerbe	585	479	- 18,1
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz.	765	729	- 4,7
H	Verkehr u. Lagerei	239	238	- 0,4
I	Gastgewerbe	351	307	- 12,5
J	Information und Kommunikation	215	114	- 47,0
K-N, S	Dienstleistungen	1 091	1 043	- 4,4
A,B,D,E,O-R	Übrige Wirtschaftsabschnitte	224	158	- 29,5
A-S	Unternehmensinsolvenzen zusammen	3 831	3 397	- 11,3
	Andere Gemeinschuldner	14 970	14 259	- 4,7
	davon Verbraucher	10 962	10 624	- 3,1
	ehemals selbständig Tätige ²⁾	2 681	2 368	- 11,7
	ehemals selbständig Tätige ³⁾	922	950	3,0
	Nachlässe	317	247	- 22,1
	natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä.	88	70	- 20,5
	Insgesamt	18 801	17 656	- 6,1
Darunter mangels Masse abgewiesene Insolvenzverfahren				
C	Verarbeitendes Gewerbe	87	73	- 16,1
F	Baugewerbe	192	153	- 20,3
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz.	270	241	- 10,7
H	Verkehr u. Lagerei	85	79	- 7,1
I	Gastgewerbe	129	94	- 27,1
J	Information und Kommunikation	82	40	- 51,2
K-N, S	Dienstleistungen	449	381	- 15,1
A,B,D,E,O-R	Übrige Wirtschaftsabschnitte	60	36	- 40,0
A-S	Unternehmensinsolvenzen zusammen	1 354	1 097	- 19,0
	Andere Gemeinschuldner	616	456	- 26,0
	davon Verbraucher	34	39	14,7
	ehemals selbständig Tätige ²⁾	375	291	- 22,4
	ehemals selbständig Tätige ³⁾	4	5	25,0
	Nachlässe	178	113	- 36,5
	natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä.	25	8	- 68,0
	Insgesamt	1 970	1 553	- 21,2

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. - ²⁾ ... die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind. - ³⁾ ... die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind.

3. Insolvenzverfahren in Bayern 2008 nach verschiedenen Gliederungsmerkmalen

Lfd. Nr.	Verfahrensart Forderungsgrößenklasse Rechtsform Alter des Unternehmens Beschäftigtengrößenklasse	Insolvenzverfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen					
		Anzahl					%	Anzahl	1 000 €
Insolvenzverfahren insgesamt									
1	Insgesamt	15 936	1 553	167	17 656	18 801	- 6,1	12 582	3 032 708
Nach der Art des Verfahrens									
2	Eröffnet	15 936	X	X	15 936	16 671	- 4,4	11 785	2 790 065
3	Mangels Masse abgewiesen	X	1 553	X	1 553	1 970	- 21,2	797	231 396
4	Schuldenbereinigungsplan angenommen	X	X	167	167	160	4,4	-	11 247
Nach der Höhe der voraussichtlichen Forderungen (in Euro)									
5	unter 5 000	421	210	11	642	676	- 5,0	16	1 848
6	5 000 bis unter 50 000	8 680	624	124	9 428	9 682	- 2,6	483	225 758
7	50 000 bis unter 250 000	5 047	508	27	5 582	6 066	- 8,0	2 109	618 604
8	250 000 bis unter 500 000	961	121	3	1 085	1 191	- 8,9	1 550	372 635
9	500 000 bis unter 1 000 000	437	54	-	491	651	- 24,6	1 434	340 599
10	1 000 000 bis unter 5 000 000	342	33	2	377	448	- 15,8	3 622	759 414
11	5 000 000 bis unter 25 000 000	42	3	-	45	78	- 42,3	2 800	459 024
12	25 000 000 oder mehr	6	-	-	6	9	- 33,3	568	254 825
Unternehmensinsolvenzen									
13	Zusammen	2 300	1 097	X	3 397	3 831	- 11,3	12 582	1 590 235
Nach der Rechtsform des Unternehmens									
14	Einzeluntern., Freie Berufe, Kleingewerbe	1 252	329	X	1 581	1 883	- 16,0	1 549	347 893
15	Personengesellschaften (OHG, KG, GbR)	149	82	X	231	267	- 13,5	2 189	381 073
16	darunter GmbH & Co. KG	103	43	X	146	156	- 6,4	1 919	325 909
17	GbR	20	28	X	48	73	- 34,2	29	6 808
18	Gesellschaften m.b.H.	840	586	X	1 426	1 519	- 6,1	8 422	754 513
19	Aktiengesellschaften, KGaA	29	10	X	39	41	- 4,9	341	94 186
20	Private Company Limited by Shares (Ltd) ¹⁾	20	77	X	97	82	18,3	61	4 761
21	Genossenschaften ¹⁾	3	-	X	3	1	200,0	5	6 119
22	Sonstige Rechtsformen	7	13	X	20	38	- 47,4	15	1 689
Nach dem Alter des Unternehmens									
23	Unter 8 Jahre alt	954	574	X	1 528	1 749	- 12,6	5 442	670 399
24	darunter bis 3 Jahre alt	501	303	X	804	938	- 14,3	2 617	343 072
25	8 Jahre oder älter	723	308	X	1 031	1 206	- 14,5	6 701	716 318
26	Unbekannt	623	215	X	838	876	- 4,3	439	203 518
Nach der Zahl der Beschäftigten									
27	Kein Beschäftigter	1 287	708	X	1 995	2 244	- 11,1	X	598 492
28	1 Beschäftigter	131	67	X	198	251	- 21,1	198	59 454
29	2 bis 5 Beschäftigte	274	117	X	391	441	- 11,3	1 190	115 295
30	6 bis 10 Beschäftigte	126	15	X	141	160	- 11,9	1 064	73 497
31	11 bis 100 Beschäftigte	202	15	X	217	229	- 5,2	6 101	443 663
32	Mehr als 100 Beschäftigte	17	-	X	17	20	- 15,0	4 029	174 307
33	Unbekannt	263	175	X	438	486	- 9,9	X	125 527
Insolvenzen der übrigen Schuldner									
34	Zusammen	13 636	456	167	14 259	14 970	- 4,7	X	1 442 473
35	Natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä.	62	8	X	70	88	- 20,5	X	65 417
36	Ehemals selbständig Tätige ²⁾	2 077	291	X	2 368	2 681	- 11,7	X	520 712
37	Ehemals selbständig Tätige ³⁾	929	5	16	950	922	3,0	X	142 132
38	Verbraucher	10 434	39	151	10 624	10 962	- 3,1	X	612 946
39	Nachlässe	134	113	X	247	317	- 22,1	X	101 266

¹⁾ Bis 2005 bei den sonstigen Rechtsformen beinhaltet. - ²⁾ ... die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind. - ³⁾ ... die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind.

4. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2008 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von E.v. = Erbringung von)	Insolvenzverfahren		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						
A - S	Insgesamt	2 300	1 097	3 397	3 831	- 11,3	12 582	1 590 235
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	10	5	15	14	7,1	3	1 793
01	dav. Landwirtschaft, Jagd u. damit verbundene Tätigkeiten	5	3	8	11	- 27,3	3	1 163
02	Forstwirtschaft und Holzeinschlag.....	4	2	6	1	500,0	.	.
03	Fischerei und Aquakultur.....	1	-	1	2	- 50,0	.	.
B	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	-	1	1	1	0,0	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	256	73	329	361	- 8,9	5 704	529 099
10	dav. H.v. Nahrungs- u. Futtermitteln	43	14	57	51	11,8	428	105 235
11	Getränkeherstellung	4	-	4	3	33,3	47	10 698
12	Tabakverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-
13	H.v. Textilien	16	2	18	12	50,0	159	13 779
14	H.v. Bekleidung	11	3	14	12	16,7	618	29 683
15	H.v. Leder, Lederwaren u. Schuhen	3	-	3	1	200,0	19	1 019
16	H.v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	7	4	11	10	10,0	22	3 143
17	H.v. Papier, Pappe u. Waren daraus	5	-	5	1	400,0	221	12 622
18	H.v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung v. bespielten Ton-, Bild- u. Datenträgern	16	7	23	29	- 20,7	211	8 409
19	Kokerei u. Mineralölverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-
20	H.v. chemischen Erzeugnissen	6	1	7	5	40,0	427	18 756
21	H.v. pharmazeutischen Erzeugnissen	-	2	2	3	- 33,3	.	.
22	H.v. Gummi- u. Kunststoffwaren	17	5	22	16	37,5	636	39 400
23	H.v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen u. Erden	9	2	11	20	- 45,0	290	31 355
24	Metallerzeugung u. -bearbeitung	5	3	8	1	700,0	162	16 300
25	H.v. Metallerzeugnissen	31	8	39	54	- 27,8	625	49 840
26	H.v. DV-Geräten, elektron. u. optischen Erzeugnissen	10	-	10	22	- 54,5	83	46 134
27	H.v. elektrischen Ausrüstungen	10	6	16	12	33,3	358	28 885
28	Maschinenbau	28	7	35	38	- 7,9	421	34 444
29	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	2	-	2	8	- 75,0	.	.
30	sonstiger Fahrzeugbau	2	-	2	1	100,0	.	.
31	H.v. Möbeln	13	3	16	30	- 46,7	140	9 033
32	H.v. sonstigen Waren	11	5	16	28	- 42,9	71	8 541
33	Reparatur u. Installation v. Maschinen u. Ausrüstungen	7	1	8	4	100,0	17	1 453
D	Energieversorgung	4	2	6	2	200,0	1	27 558
35	dav. Energieversorgung	4	2	6	2	200,0	1	27 558
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	1	2	3	10	- 70,0	.	.
36	dav. Wasserversorgung	-	-	-	-	-	-	-
37	Abwasserentsorgung	-	-	-	-	-	-	-
38	Sammlung, Behandlung u. Beseitigung v. Abfällen; Rückgewinnung	1	2	3	8	- 62,5	.	.
39	Beseitigung v. Umweltverschmutzungen u. sonstige Entsorgung	-	-	-	2	X	-	-

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung.

Noch: 4. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2008 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von E.v. = Erbringung von)	Insolvenzverfahren			Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Verfahren insgesamt				
F	Baugewerbe	326	153	479	585	- 18,1	939	140 567
41	dav. Hochbau	65	30	95	182	- 47,8	176	47 784
41.1	dav. Erschließung v. Grundstücken; Bauträger	38	17	55	50	10,0	32	30 384
41.2	Bau v. Gebäuden	27	13	40	132	- 69,7	144	17 400
42	Tiefbau	13	5	18	15	20,0	89	4 813
42.1	dav. Bau v. Straßen u. Bahnverkehrsstrecken	7	2	9	8	12,5	42	1 685
42.2	Leitungstiefbau u. Kläranlagenbau	5	3	8	7	14,3	.	.
42.9	sonstiger Tiefbau	1	-	1	-	X	.	.
43	vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation u. sonstiges Ausbaugewerbe	248	118	366	388	- 5,7	674	87 970
43.1	dav. Abbrucharbeiten u. vorbereitete Baustellenarbeiten	8	6	14	10	40,0	13	1 159
43.2	Bauinstallation	74	37	111	124	- 10,5	222	25 192
43.3	sonstiger Ausbau	95	40	135	179	- 24,6	171	23 695
43.9	sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	71	35	106	75	41,3	268	37 923
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	488	241	729	765	- 4,7	1 679	294 141
45	dav. Handel mit Kfz; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	77	40	117	124	- 5,6	272	55 828
45.1	dar. Handel mit Kraftwagen	37	25	62	68	- 8,8	178	39 286
45.2	Instandhaltung u. Reparatur von Kraftwagen	28	12	40	33	21,2	60	9 721
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	201	116	317	322	- 1,6	913	146 527
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	210	85	295	319	- 7,5	494	91 786
H	Verkehr u. Lagerei	159	79	238	239	- 0,4	440	43 429
49	dav. Landverkehr u. Transport in Rohrfernleitungen	107	51	158	152	3,9	187	27 890
50	Schifffahrt	-	1	1	-	X	.	.
51	Luftfahrt	1	-	1	-	X	.	.
52	Lagerei sowie E.v. sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	30	14	44	49	- 10,2	186	9 065
53	Post-, Kurier- u. Expressdienste	21	13	34	38	- 10,5	.	.
I	Gastgewerbe	213	94	307	351	- 12,5	825	62 002
55	dav. Beherbergung	21	5	26	26	0,0	277	15 237
56	Gastronomie	192	89	281	325	- 13,5	548	46 765
J	Information u. Kommunikation	74	40	114	215	- 47,0	188	31 508
58	dav. Verlagswesen	11	1	12	17	- 29,4	48	7 504
59	Herstellung, Verleih u. Vertrieb v. Filmen u. Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios u. Verlegen v. Musik	7	3	10	11	- 9,1	24	3 847
60	Rundfunkveranstalter	1	-	1	-	X	.	.
61	Telekommunikation	1	1	2	10	- 80,0	.	.
62	E.v. Dienstleistungen der Informationstechnologie	47	32	79	82	- 3,7	70	15 047
63	Informationsdienstleistungen	7	3	10	95	- 89,5	38	3 237
K	E.v. Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	66	27	93	66	40,9	91	62 504
64	dav. E.v. Finanzdienstleistungen	17	11	28	-	X	76	40 798
65	Versicherungen, Rückversicherungen u. Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	-	-	-	-	-	-	-
66	mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	49	16	65	66	- 1,5	15	21 706

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung.

Noch: 4. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2008 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von E.v. = Erbringung von)	Insolvenzverfahren		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	78	44	122	147	- 17,0	120	103 058
68	dav. Grundstücks- u. Wohnungswesen	78	44	122	147	- 17,0	120	103 058
68.1	dav. Kauf u. Verkauf v. eigenen Grundstücken, Gebäuden u. Wohnungen	14	15	29	45	- 35,6	20	15 975
68.2	Vermietung, Verpachtung v. eigenen o. geleasteten Grund- stücken, Gebäuden u. Wohnungen	29	16	45	28	60,7	13	61 795
68.3	Vermittlung u. Verwaltung v. Grundstücken, Gebäuden u. Wohnungen für Dritte	35	13	48	74	- 35,1	87	25 288
M	E.v. freiberuflichen, wissenschaftlichen u. technischen Dienstleistungen	227	162	389	442	- 12,0	484	178 442
69	dav. Rechts- u. Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	11	4	15	17	- 11,8	12	8 524
69.1	dav. Rechtsberatung	5	3	8	7	14,3	-	2 085
69.2	Wirtschaftsprüfung u. Steuerberatung; Buchführung	6	1	7	10	- 30,0	12	6 439
70	Verwaltung u. Führung v. Unternehmen u. Betrieben; Unternehmensberatung	80	99	179	235	- 23,8	113	63 533
70.1	dav. Verwaltung u. Führung v. Unternehmen u. Betrieben	46	76	122	169	- 27,8	83	41 605
70.2	Public-Relations- u. Unternehmensberatung	34	23	57	66	- 13,6	30	21 928
71	Architektur- u. Ingenieurbüros; technische, physikalische u. chemische Untersuchung	54	21	75	111	- 32,4	191	33 802
72	Forschung u. Entwicklung	11	3	14	3	366,7	62	8 753
73	Werbung u. Marktforschung	26	20	46	59	- 22,0	74	8 448
74	Sonstige freiberufl., wissenschaftl. u. technische Tätigkeiten	45	15	60	13	361,5	32	55 383
75	Veterinärwesen	-	-	-	4	X	-	-
N	E.v. sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	211	115	326	298	9,4	1 541	61 293
77	dav. Vermietung v. beweglichen Sachen	9	3	12	63	- 81,0	26	6 922
78	Vermittlung u. Überlassung v. Arbeitskräften	8	9	17	9	88,9	341	6 182
79	Reisebüros, -veranstalter u. E.v. sonstigen Reservierungs- dienstleistungen	14	5	19	27	- 29,6	29	3 566
80	Wach- u. Sicherheitsdienste sowie Detekteien	18	7	25	22	13,6	59	3 023
81	Gebäudebetreuung; Garten- u. Landschaftsbau	90	62	152	143	6,3	877	22 629
82	E.v. wirtschaftl. Dienstleistungen f. Unternehmen u. Privatpersonen a.n.g.	72	29	101	34	197,1	209	18 971
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-
P	Erziehung u. Unterricht	18	4	22	36	- 38,9	199	8 648
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	52	7	59	93	- 36,6	176	27 209
86	dav. Gesundheitswesen	41	3	44	68	- 35,3	84	22 205
87	Heime (ohne Erholungs- u. Ferienheime)	2	1	3	7	- 57,1	38	3 923
88	Sozialwesen (ohne Heime)	9	3	12	18	- 33,3	54	1 081
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	37	15	52	68	- 23,5	37	6 830
90	dav. kreative, künstlerische u. unterhaltende Tätigkeiten	20	3	23	26	- 11,5	4	2 514
91	Bibliotheken, Archive, Museen, botanische u. zoologische Gärten ..	-	-	-	1	X	-	-
92	Spiel-, Wett- u. Lotteriewesen	3	3	6	11	- 45,5	10	432
93	E.v. Dienstleistungen d. Sports, d. Unterhaltung u. d. Erholung	14	9	23	30	- 23,3	23	3 883
S	E.v. sonstigen Dienstleistungen	80	33	113	138	- 18,1	155	11 539
94	dav. Interessenvertretungen sowie kirchliche u. sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen u. Sport)	1	3	4	10	- 60,0	-	57
95	Reparatur v. DV-Geräten u. Gebrauchsgütern	8	1	9	17	- 47,1	42	3 702
96	E.v. sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	71	29	100	111	- 9,9	113	7 781
96.01	dar. Wäscherei u. chemische Reinigung	2	3	5	6	- 16,7	1	335
96.02	Friseur- u. Kosmetiksalons	38	15	53	66	- 19,7	74	4 015
96.03	Bestattungswesen	2	-	2	1	100,0	.	.
96.04	Saunas, Solarien, Bäder u.Ä.	4	2	6	1	500,0	10	341

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung.

5. Insolvenzverfahren in Bayern 2008 nach Größenklassen der geltend gemachten Forderungen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsabschnitt (E.v. = Erbringung von) Rechtsform Alter des Unternehmens	Verfahren insgesamt	davon mit geltend gemachten Forderungen von ... Euro bis unter ... Euro							Voraussichtliche Forderungen	
			unter 5 000	5 000 bis unter 50 000	50 000 bis unter 250 000	250 000 bis unter 500 000	500 000 bis unter 1 Mio.	1 Mio. bis unter 5 Mio.	5 Mio. bis unter 25 Mio.		25 Mio. oder mehr
			Anzahl								1 000 €
Insolvenzverfahren insgesamt											
	Insgesamt	17 656	642	9 428	5 582	1 085	491	377	45	6	3 032 708
Unternehmensinsolvenzen											
A - S	Zusammen	3 397	131	899	1 390	453	246	236	38	4	1 590 235
Nach dem Wirtschaftsabschnitt											
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	15	2	6	5	1	1	-	-	-	1 793
B	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	1	-	-	1	-	-	-	-	-	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	329	6	61	101	41	43	56	19	2	529 099
D	Energieversorgung	6	-	-	1	2	1	1	1	-	27 558
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	3	-	2	-	1	-	-	-	-	.
F	Baugewerbe	479	17	108	218	72	34	29	1	-	140 567
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz.	729	28	171	288	112	64	60	6	-	294 141
H	Verkehr u. Lagerei	238	9	74	112	24	12	7	-	-	43 429
I	Gastgewerbe	307	13	104	121	43	17	9	-	-	62 002
J	Information u. Kommunikation	114	5	28	52	12	9	8	-	-	31 508
K	E.v. Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	93	4	18	41	14	10	5	-	1	62 504
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	122	-	25	42	21	11	19	4	-	103 058
M	E.v. freiberuflichen, wissenschaftlichen u. technischen Dienstleistungen	389	16	133	140	49	19	25	6	1	178 442
N	E.v. sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	326	19	89	165	30	14	9	-	-	61 293
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
P	Erziehung u. Unterricht	22	-	3	14	3	1	-	1	-	8 648
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	59	2	11	21	11	7	7	-	-	27 209
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	52	2	14	29	4	3	-	-	-	6 830
S	E.v. sonstigen Dienstleistungen	113	8	52	39	13	-	1	-	-	11 539
Nach der Rechtsform des Unternehmens											
	Einzeluntern., Freie Berufe, Kleingewerbe	1 581	67	450	719	212	77	52	4	-	347 893
	Personengesellschaften (OHG, KG, GbR)	231	14	34	68	34	30	39	10	2	381 073
	darunter GmbH & Co. KG	146	5	21	34	23	21	31	9	2	325 909
	GbR	48	7	10	25	2	3	1	-	-	6 808
	Gesellschaften m.b.H.	1 426	40	348	548	204	131	133	21	1	754 513
	Aktiengesellschaften, KGaA	39	-	3	14	2	6	10	3	1	94 186
	Private Company Limited by Shares (Ltd) ²⁾	97	7	52	37	1	-	-	-	-	4 761
	Genossenschaften ²⁾	3	-	1	-	-	-	2	-	-	6 119
	Sonstige Rechtsformen	20	3	11	4	-	2	-	-	-	1 689
Nach dem Alter des Unternehmens											
	Unter 8 Jahre alt	1 528	55	459	649	188	92	72	9	4	670 399
	darunter bis 3 Jahre alt	804	33	273	335	90	36	31	3	3	343 072
	8 Jahre oder älter	1 031	18	169	403	161	118	135	27	-	716 318
	Unbekannt	838	58	271	338	104	36	29	2	-	203 518
Insolvenzen der übrigen Schuldner											
	Zusammen	14 259	511	8 529	4 192	632	245	141	7	2	1 442 473
	Natürliche Personen als Gesellschafter u.Ä.	70	1	7	25	14	12	9	2	-	65 417
	Ehemals selbständig Tätige ³⁾	2 368	68	669	1 171	272	114	70	3	1	520 712
	Ehemals selbständig Tätige ⁴⁾	950	4	430	395	65	34	21	1	-	142 132
	Verbraucher	10 624	410	7 329	2 537	254	62	32	-	-	612 946
	Nachlässe	247	28	94	64	27	23	9	1	1	101 266

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. - ²⁾ Bis 2005 bei den sonstigen Rechtsformen beinhaltet. - ³⁾ ... die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind. - ⁴⁾ ... die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind.

6. Insolvenzverfahren in Bayern 2008 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Insolvenzverfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen					
		Anzahl							

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern	4 910	706	54	5 670	6 046	- 6,2	2 721	907 578
2	Niederbayern	1 345	115	6	1 466	1 685	- 13,0	869	279 018
3	Oberpfalz	1 270	99	9	1 378	1 473	- 6,4	585	185 489
4	Oberfranken	1 927	126	5	2 058	2 101	- 2,0	1 956	314 589
5	Mittelfranken	2 424	156	57	2 637	2 618	0,7	2 325	488 085
6	Unterfranken	1 443	165	9	1 617	1 852	- 12,7	2 109	409 154
7	Schwaben	2 617	186	27	2 830	3 026	- 6,5	2 017	448 794
	Bayern	15 936	1 553	167	17 656	18 801	- 6,1	12 582	3 032 708
	Kreisfreie Städte	6 032	679	65	6 776	7 124	- 4,9	4 542	1 061 121
	dar. Großstädte ¹⁾	4 103	547	52	4 702	4 949	- 5,0	2 800	644 366
	Landkreise	9 904	874	102	10 880	11 677	- 6,8	8 040	1 971 586

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte

161	Ingolstadt	250	14	3	267	306	- 12,7	38	22 617
162	München	1 659	351	16	2 026	2 139	- 5,3	1 280	312 366
163	Rosenheim	86	17	1	104	85	22,4	23	10 716
	Zusammen	1 995	382	20	2 397	2 530	- 5,3	1 341	345 700

Landkreise

171	Altötting	122	7	-	129	123	4,9	47	16 376
172	Berchtesgadener Land	102	16	-	118	125	- 5,6	3	21 381
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	172	3	-	175	151	15,9	51	32 013
174	Dachau	148	23	1	172	201	- 14,4	51	20 182
175	Ebersberg	80	17	-	97	126	- 23,0	8	19 930
176	Eichstätt	114	4	3	121	120	0,8	7	10 054
177	Erding	118	7	1	126	139	- 9,4	30	30 796
178	Freising	229	22	1	252	276	- 8,7	103	45 423
179	Fürstenfeldbruck	175	50	7	232	244	- 4,9	111	40 403
180	Garmisch-Partenkirchen	99	9	4	112	134	- 16,4	20	11 514
181	Landsberg am Lech	90	10	3	103	118	- 12,7	8	19 048
182	Miesbach	157	7	-	164	137	19,7	15	17 826
183	Mühldorf a. Inn	185	7	-	192	172	11,6	8	27 104
184	München	268	60	4	332	427	- 22,2	298	67 879
185	Neuburg-Schrobenhausen	81	7	-	88	93	- 5,4	12	11 691
186	Pfaffenhofen a.d. Ilm	136	13	-	149	138	8,0	34	23 315
187	Rosenheim	243	25	6	274	323	- 15,2	92	39 656
188	Starnberg	88	14	2	104	132	- 21,2	4	55 024
189	Traunstein	125	14	-	139	136	2,2	14	20 418
190	Weilheim-Schongau	183	9	2	194	201	- 3,5	464	31 844
	Zusammen	2 915	324	34	3 273	3 516	- 6,9	1 380	561 878
1	Oberbayern	4 910	706	54	5 670	6 046	- 6,2	2 721	907 578

¹⁾ München, Nürnberg, Augsburg, Würzburg, Regensburg, Ingolstadt, Fürth, Erlangen.

Noch: 6. Insolvenzverfahren in Bayern 2008 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Insolvenzverfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenerbereinigungsplan angenommen					
		Anzahl							
Regierungsbezirk Niederbayern									
Kreisfreie Städte									
261	Landshut	154	12	-	166	169	- 1,8	80	25 365
262	Passau	58	2	-	60	87	- 31,0	90	6 892
263	Straubing	92	5	-	97	136	- 28,7	103	93 269
	Zusammen	304	19	-	323	392	- 17,6	273	125 527
Landkreise									
271	Deggendorf	121	10	5	136	134	1,5	41	17 271
272	Freyung-Grafenau	105	6	-	111	121	- 8,3	36	14 458
273	Kelheim	87	12	-	99	100	- 1,0	62	13 855
274	Landshut	168	16	1	185	243	- 23,9	59	18 775
275	Passau	181	26	-	207	262	- 21,0	162	36 927
276	Regen	91	8	-	99	100	- 1,0	56	10 926
277	Rottal-Inn	102	6	-	108	124	- 12,9	44	15 898
278	Straubing-Bogen	77	8	-	85	92	- 7,6	124	14 230
279	Dingolfing-Landau	109	4	-	113	117	- 3,4	12	11 151
	Zusammen	1 041	96	6	1 143	1 293	- 11,6	596	153 491
2	Niederbayern	1 345	115	6	1 466	1 685	- 13,0	869	279 018
Regierungsbezirk Oberpfalz									
Kreisfreie Städte									
361	Amberg	81	3	-	84	112	- 25,0	80	9 892
362	Regensburg	136	16	-	152	150	1,3	43	16 278
363	Weiden i.d.OPf.	180	11	1	192	136	41,2	18	23 075
	Zusammen	397	30	1	428	398	7,5	141	49 246
Landkreise									
371	Amberg-Weizsach	110	3	-	113	163	- 30,7	41	27 027
372	Cham	135	11	-	146	147	- 0,7	29	19 151
373	Neumarkt i.d.OPf.	96	7	1	104	107	- 2,8	56	14 742
374	Neustadt a.d.Waldnaab	132	9	5	146	142	2,8	165	15 634
375	Regensburg	131	10	1	142	153	- 7,2	53	29 083
376	Schwandorf	170	14	-	184	241	- 23,7	87	19 036
377	Tirschenreuth	99	15	1	115	122	- 5,7	13	11 570
	Zusammen	873	69	8	950	1 075	- 11,6	444	136 243
3	Oberpfalz	1 270	99	9	1 378	1 473	- 6,4	585	185 489

Noch: 6. Insolvenzverfahren in Bayern 2008 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Insolvenzverfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen					
		Anzahl							
Regierungsbezirk Oberfranken									
Kreisfreie Städte									
461	Bamberg	193	13	-	206	169	21,9	86	39 625
462	Bayreuth	204	13	1	218	234	- 6,8	519	49 506
463	Coburg	78	4	-	82	93	- 11,8	5	5 728
464	Hof	146	6	-	152	160	- 5,0	83	18 427
	Zusammen	621	36	1	658	656	0,3	693	113 287
Landkreise									
471	Bamberg	211	15	1	227	238	- 4,6	46	30 757
472	Bayreuth	163	7	1	171	186	- 8,1	129	22 212
473	Coburg	155	12	1	168	142	18,3	257	28 689
474	Forchheim	115	7	1	123	132	- 6,8	13	10 305
475	Hof	171	9	-	180	213	- 15,5	297	32 002
476	Kronach	89	9	-	98	84	16,7	34	13 934
477	Kulmbach	155	7	-	162	136	19,1	142	18 832
478	Lichtenfels	95	14	-	109	86	26,7	144	14 578
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	152	10	-	162	228	- 28,9	201	29 995
	Zusammen	1 306	90	4	1 400	1 445	- 3,1	1 263	201 303
4	Oberfranken	1 927	126	5	2 058	2 101	- 2,0	1 956	314 589
Regierungsbezirk Mittelfranken									
Kreisfreie Städte									
561	Ansbach	68	7	-	75	51	47,1	434	31 640
562	Erlangen	153	5	2	160	213	- 24,9	36	13 177
563	Fürth	285	10	7	302	291	3,8	119	31 453
564	Nürnberg	857	69	22	948	895	5,9	846	147 999
565	Schwabach	79	3	3	85	106	- 19,8	8	8 139
	Zusammen	1 442	94	34	1 570	1 556	0,9	1 443	232 407
Landkreise									
571	Ansbach	151	7	1	159	149	6,7	212	35 517
572	Erlangen-Höchstadt	130	7	3	140	138	1,4	181	27 778
573	Fürth	113	6	3	122	131	- 6,9	72	19 171
574	Nürnberger Land	200	13	6	219	218	0,5	67	88 660
575	Neustadt/Aisch-Bad-Windsheim .	113	11	4	128	108	18,5	19	23 970
576	Roth	182	12	5	199	204	- 2,5	100	33 858
577	Weißenburg-Gunzenhausen	93	6	1	100	114	- 12,3	231	26 725
	Zusammen	982	62	23	1 067	1 062	0,5	882	255 678
5	Mittelfranken	2 424	156	57	2 637	2 618	0,7	2 325	488 085

Noch: 6. Insolvenzverfahren in Bayern 2008 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Insolvenzverfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen					
		Anzahl							
Regierungsbezirk Unterfranken									
Kreisfreie Städte									
661	Aschaffenburg	157	10	-	167	211	- 20,9	96	11 952
662	Schweinfurt	85	9	-	94	112	- 16,1	78	25 863
663	Würzburg	153	30	-	183	223	- 17,9	288	32 187
	Zusammen	395	49	-	444	546	- 18,7	462	70 002
Landkreise									
671	Aschaffenburg	149	14	-	163	231	- 29,4	98	32 151
672	Bad Kissingen	104	8	2	114	167	- 31,7	48	54 402
673	Rhön-Grabfeld	52	4	2	58	53	9,4	81	12 222
674	Haßberge	102	6	1	109	100	9,0	67	12 494
675	Kitzingen	96	14	1	111	143	- 22,4	111	29 390
676	Miltenberg	177	17	-	194	204	- 4,9	643	48 698
677	Main-Spessart	99	15	2	116	131	- 11,5	412	30 476
678	Schweinfurt	117	10	1	128	93	37,6	29	24 531
679	Würzburg	152	28	-	180	184	- 2,2	158	94 788
	Zusammen	1 048	116	9	1 173	1 306	- 10,2	1 647	339 152
6	Unterfranken	1 443	165	9	1 617	1 852	- 12,7	2 109	409 154
Regierungsbezirk Schwaben									
Kreisfreie Städte									
761	Augsburg	610	52	2	664	732	- 9,3	150	68 290
762	Kaufbeuren	70	3	1	74	94	- 21,3	5	33 860
763	Kempten (Allgäu)	113	7	6	126	110	14,5	5	13 028
764	Memmingen	85	7	-	92	110	- 16,4	29	9 776
	Zusammen	878	69	9	956	1 046	- 8,6	189	124 953
Landkreise									
771	Aichach-Friedberg	145	10	3	158	177	- 10,7	78	19 292
772	Augsburg	325	28	2	355	375	- 5,3	329	67 786
773	Dillingen a.d.Donau	122	3	1	126	126	0,0	155	18 799
774	Günzburg	134	12	-	146	144	1,4	186	29 002
775	Neu-Ulm	221	11	-	232	298	- 22,1	66	30 073
776	Lindau (Bodensee)	62	13	1	76	91	- 16,5	248	10 957
777	Ostallgäu	171	11	-	182	206	- 11,7	28	22 435
778	Unterallgäu	230	14	-	244	192	27,1	651	79 391
779	Donau-Ries	144	10	2	156	171	- 8,8	46	25 129
780	Oberallgäu	185	5	9	199	200	- 0,5	41	20 976
	Zusammen	1 739	117	18	1 874	1 980	- 5,4	1 828	323 841
7	Schwaben	2 617	186	27	2 830	3 026	- 6,5	2 017	448 794

7. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2008 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern	832	469	1 301	1 441	- 9,7	2 721	403 981
2	Niederbayern	154	78	232	236	- 1,7	869	170 996
3	Oberpfalz	179	80	259	272	- 4,8	585	66 916
4	Oberfranken	269	89	358	359	- 0,3	1 956	184 191
5	Mittelfranken	322	106	428	529	- 19,1	2 325	230 780
6	Unterfranken	211	136	347	376	- 7,7	2 109	286 105
7	Schwaben	333	139	472	618	- 23,6	2 017	247 265
	Bayern	2 300	1 097	3 397	3 831	- 11,3	12 582	1 590 235
	Kreisfreie Städte	822	489	1 311	1 465	- 10,5	4 542	627 045
	dar. Großstädte ¹⁾	600	395	995	1 138	- 12,6	2 800	327 105
	Landkreise	1 478	608	2 086	2 366	- 11,8	8 040	963 190

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte

161	Ingolstadt	59	13	72	71	1,4	38	12 291
162	München	250	234	484	541	- 10,5	1 280	145 982
163	Rosenheim	14	14	28	24	16,7	23	4 238
	Zusammen	323	261	584	636	- 8,2	1 341	162 512

Landkreise

171	Altötting	21	6	27	20	35,0	47	7 300
172	Berchtesgadener Land	7	8	15	21	- 28,6	3	3 426
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	19	1	20	21	- 4,8	51	7 874
174	Dachau	17	10	27	36	- 25,0	51	5 409
175	Ebersberg	10	10	20	42	- 52,4	8	7 092
176	Eichstätt	24	3	27	35	- 22,9	7	3 702
177	Erding	17	4	21	21	0,0	30	11 575
178	Freising	29	9	38	32	18,8	103	23 702
179	Fürstenfeldbruck	38	31	69	65	6,2	111	23 345
180	Garmisch-Partenkirchen	13	4	17	19	- 10,5	20	5 137
181	Landsberg am Lech	14	7	21	24	- 12,5	8	7 841
182	Miesbach	15	6	21	21	0,0	15	5 549
183	Mühldorf a. Inn	22	5	27	31	- 12,9	8	3 858
184	München	73	45	118	175	- 32,6	298	44 394
185	Neuburg-Schrobenhausen	19	6	25	22	13,6	12	8 464
186	Pfaffenhofen a.d. Ilm	59	12	71	48	47,9	34	18 617
187	Rosenheim	49	15	64	73	- 12,3	92	18 720
188	Starnberg	17	10	27	34	- 20,6	4	11 941
189	Traunstein	21	9	30	37	- 18,9	14	4 420
190	Weilheim-Schongau	25	7	32	28	14,3	464	19 104
	Zusammen	509	208	717	805	- 10,9	1 380	241 470
1	Oberbayern	832	469	1 301	1 441	- 9,7	2 721	403 981

¹⁾München, Nürnberg, Augsburg, Würzburg, Regensburg, Ingolstadt, Fürth, Erlangen.

Noch: 7. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2008 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						
Regierungsbezirk Niederbayern								
Kreisfreie Städte								
261	Landshut	14	10	24	22	9,1	80	15 834
262	Passau	11	1	12	15	- 20,0	90	3 777
263	Straubing	11	3	14	15	- 6,7	103	87 397
	Zusammen	36	14	50	52	- 3,8	273	107 008
Landkreise								
271	Deggendorf	21	6	27	30	- 10,0	41	9 757
272	Freyung-Grafenau	6	2	8	14	- 42,9	36	2 457
273	Kelheim	12	9	21	17	23,5	62	8 836
274	Landshut	20	10	30	33	- 9,1	59	7 750
275	Passau	18	19	37	38	- 2,6	162	13 885
276	Regen	13	6	19	16	18,8	56	5 452
277	Rottal-Inn	8	3	11	15	- 26,7	44	4 090
278	Straubing-Bogen	12	5	17	9	88,9	124	8 147
279	Dingolfing-Landau	8	4	12	12	0,0	12	3 613
	Zusammen	118	64	182	184	- 1,1	596	63 988
2	Niederbayern	154	78	232	236	- 1,7	869	170 996
Regierungsbezirk Oberpfalz								
Kreisfreie Städte								
361	Amberg	17	3	20	22	- 9,1	80	5 023
362	Regensburg	33	15	48	46	4,3	43	6 968
363	Weiden i.d.OPf.	11	8	19	12	58,3	18	12 027
	Zusammen	61	26	87	80	8,8	141	24 018
Landkreise								
371	Amberg-Weizsach	26	3	29	32	- 9,4	41	12 054
372	Cham	12	6	18	22	- 18,2	29	4 334
373	Neumarkt i.d.OPf.	14	7	21	18	16,7	56	5 830
374	Neustadt a.d.Waldnaab	12	7	19	15	26,7	165	5 171
375	Regensburg	25	10	35	40	- 12,5	53	8 423
376	Schwandorf	22	10	32	48	- 33,3	87	4 180
377	Tirschenreuth	7	11	18	17	5,9	13	2 907
	Zusammen	118	54	172	192	- 10,4	444	42 899
3	Oberpfalz	179	80	259	272	- 4,8	585	66 916

Noch: 7. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2008 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						
Regierungsbezirk Oberfranken								
Kreisfreie Städte								
461	Bamberg	25	11	36	18	100,0	86	29 563
462	Bayreuth	23	6	29	29	0,0	519	40 255
463	Coburg	5	2	7	13	- 46,2	5	1 695
464	Hof	21	4	25	20	25,0	83	11 414
	Zusammen	74	23	97	80	21,3	693	82 927
Landkreise								
471	Bamberg	25	13	38	45	- 15,6	46	13 654
472	Bayreuth	25	4	29	42	- 31,0	129	12 448
473	Coburg	29	9	38	28	35,7	257	13 525
474	Forchheim	9	7	16	25	- 36,0	13	3 701
475	Hof	42	4	46	70	- 34,3	297	18 944
476	Kronach	11	6	17	12	41,7	34	4 976
477	Kulmbach	16	6	22	21	4,8	142	6 858
478	Lichtenfels	13	11	24	13	84,6	144	6 310
479	Wunsiedel i. Fichtelgebirge	25	6	31	23	34,8	201	20 849
	Zusammen	195	66	261	279	- 6,5	1 263	101 265
4	Oberfranken	269	89	358	359	- 0,3	1 956	184 191
Regierungsbezirk Mittelfranken								
Kreisfreie Städte								
561	Ansbach	12	4	16	9	77,8	434	28 132
562	Erlangen	14	3	17	29	- 41,4	36	4 794
563	Fürth	28	6	34	53	- 35,8	119	13 551
564	Nürnberg	124	52	176	201	- 12,4	846	83 397
565	Schwabach	7	3	10	15	- 33,3	8	3 183
	Zusammen	185	68	253	307	- 17,6	1 443	133 057
Landkreise								
571	Ansbach	27	2	29	44	- 34,1	212	21 351
572	Erlangen-Höchstadt	20	4	24	28	- 14,3	181	18 182
573	Fürth	24	5	29	31	- 6,5	72	7 574
574	Nürnberger Land	10	10	20	30	- 33,3	67	8 714
575	Neustadt/Aisch-Bad-Windsheim	23	9	32	26	23,1	19	15 344
576	Roth	20	6	26	40	- 35,0	100	11 014
577	Weißenburg-Gunzenhausen	13	2	15	23	- 34,8	231	15 543
	Zusammen	137	38	175	222	- 21,2	882	97 723
5	Mittelfranken	322	106	428	529	- 19,1	2 325	230 780

Noch: 7. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2008 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen		Verfahren insgesamt	Dagegen im Vorjahr: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Betroffene Arbeitnehmer	Voraussichtliche Forderungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen					
		Anzahl						
Regierungsbezirk Unterfranken								
Kreisfreie Städte								
661	Aschaffenburg	8	10	18	36	- 50,0	96	4 556
662	Schweinfurt	12	6	18	16	12,5	78	16 031
663	Würzburg	19	25	44	54	- 18,5	288	21 806
	Zusammen	39	41	80	106	- 24,5	462	42 394
Landkreise								
671	Aschaffenburg	22	13	35	54	- 35,2	98	21 990
672	Bad Kissingen	12	5	17	26	- 34,6	48	44 073
673	Rhön-Grabfeld	5	4	9	21	- 57,1	81	6 501
674	Haßberge	16	5	21	15	40,0	67	5 280
675	Kitzingen	15	10	25	28	- 10,7	111	20 516
676	Miltenberg	23	16	39	37	5,4	643	34 079
677	Main-Spessart	23	14	37	32	15,6	412	22 309
678	Schweinfurt	19	8	27	18	50,0	29	10 956
679	Würzburg	37	20	57	39	46,2	158	78 008
	Zusammen	172	95	267	270	- 1,1	1 647	243 711
6	Unterfranken	211	136	347	376	- 7,7	2 109	286 105
Regierungsbezirk Schwaben								
Kreisfreie Städte								
761	Augsburg	73	47	120	143	- 16,1	150	38 316
762	Kaufbeuren	5	2	7	21	- 66,7	5	24 921
763	Kempten (Allgäu)	14	4	18	21	- 14,3	5	5 661
764	Memmingen	12	3	15	19	- 21,1	29	6 232
	Zusammen	104	56	160	204	- 21,6	189	75 130
Landkreise								
771	Aichach-Friedberg	21	6	27	45	- 40,0	78	6 773
772	Augsburg	45	25	70	99	- 29,3	329	42 659
773	Dillingen a.d.Donau	12	2	14	22	- 36,4	155	8 585
774	Günzburg	15	8	23	49	- 53,1	186	19 320
775	Neu-Ulm	26	7	33	46	- 28,3	66	13 503
776	Lindau (Bodensee)	18	7	25	24	4,2	248	4 959
777	Ostallgäu	21	10	31	50	- 38,0	28	8 929
778	Unterallgäu	23	7	30	34	- 11,8	651	55 183
779	Donau-Ries	19	6	25	17	47,1	46	4 884
780	Oberallgäu	29	5	34	28	21,4	41	7 340
	Zusammen	229	83	312	414	- 24,6	1 828	172 135
7	Schwaben	333	139	472	618	- 23,6	2 017	247 265

8. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2008 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen									Betroffene Arbeit- nehmer
		ins- gesamt	davon								
			Verarbei- tendes Gewerbe	Bauge- werbe	Handel; Instand- haltung und Rep. v. Kfz	Verkehr und Lagerei	Gast- gewerbe	Information und Kommuni- kation	Dienst- leistungen	übrige Wirtschafts- bereiche	
Anzahl											

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern	1 301	93	163	280	97	109	62	437	60	2 721
2	Niederbayern	232	20	42	43	14	31	10	66	6	869
3	Oberpfalz	259	22	43	48	24	27	5	75	15	585
4	Oberfranken	358	63	46	70	23	33	8	97	18	1 956
5	Mittelfranken	428	39	63	99	30	35	14	130	18	2 325
6	Unterfranken	347	32	63	80	16	29	6	107	14	2 109
7	Schwaben	472	60	59	109	34	43	9	131	27	2 017
	Bayern	3 397	329	479	729	238	307	114	1 043	158	12 582
	Kreisfreie Städte	1 311	103	139	282	75	122	55	466	69	4 542
	dar. Großstädte ¹⁾	995	79	113	191	55	93	45	366	53	2 800
	Landkreise	2 086	226	340	447	163	185	59	577	89	8 040

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte

161	Ingolstadt	72	4	9	12	7	8	3	26	3	38
162	München	484	37	48	94	27	38	27	184	29	1 280
163	Rosenheim	28	1	-	9	-	6	3	8	1	23
	Zusammen	584	42	57	115	34	52	33	218	33	1 341

Landkreise

171	Altötting	27	4	6	2	4	6	-	4	1	47
172	Berchtesgadener Land	15	1	2	5	2	-	-	3	2	3
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	20	3	3	4	1	1	2	6	-	51
174	Dachau	27	3	5	5	4	2	-	8	-	51
175	Ebersberg	20	3	1	1	4	1	1	8	1	8
176	Eichstätt	27	2	3	4	2	1	1	12	2	7
177	Erding	21	1	6	2	2	1	2	7	-	30
178	Freising	38	3	5	10	7	2	2	9	-	103
179	Fürstenfeldbruck	69	3	16	16	5	1	4	22	2	111
180	Garmisch-Partenkirchen	17	-	2	4	-	3	1	5	2	20
181	Landsberg am Lech	21	2	3	7	1	-	2	5	1	8
182	Miesbach	21	2	2	4	1	1	-	9	2	15
183	Mühldorf a. Inn	27	1	6	3	2	5	-	9	1	8
184	München	118	9	14	29	4	7	9	41	5	298
185	Neuburg-Schrobenhausen	25	1	5	7	4	2	-	5	1	12
186	Pfaffenhofen a.d. Ilm	71	3	15	16	11	7	1	15	3	34
187	Rosenheim	64	6	2	23	7	9	4	12	1	92
188	Starnberg	27	-	5	5	-	2	-	15	-	4
189	Traunstein	30	-	3	9	1	4	-	12	1	14
190	Weilheim-Schongau	32	4	2	9	1	2	-	12	2	464
	Zusammen	717	51	106	165	63	57	29	219	27	1 380
1	Oberbayern	1 301	93	163	280	97	109	62	437	60	2 721

¹⁾ München, Nürnberg, Augsburg, Würzburg, Regensburg, Ingolstadt, Fürth, Erlangen.

Noch: 8. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2008 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen									Betroffene Arbeitnehmer
		insgesamt	davon								
			Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel; Instandhaltung und Rep. v. Kfz	Verkehr und Lagerei	Gastgewerbe	Information und Kommunikation	Dienstleistungen	übrige Wirtschaftsbereiche	
A-S	C	F	G	H	I	J	K-N, S	A,B,D,E,O-R	Anzahl		
Regierungsbezirk Niederbayern											
Kreisfreie Städte											
261	Landshut	24	1	2	8	-	-	2	10	1	80
262	Passau	12	-	1	2	-	2	-	6	1	90
263	Straubing	14	2	-	4	2	1	1	3	1	103
	Zusammen	50	3	3	14	2	3	3	19	3	273
Landkreise											
271	Deggendorf	27	2	8	4	1	2	3	7	-	41
272	Freyung-Grafenau	8	1	2	1	1	-	1	1	1	36
273	Kelheim	21	3	2	4	3	2	2	5	-	62
274	Landshut	30	3	5	7	4	3	-	8	-	59
275	Passau	37	2	9	3	1	7	-	14	1	162
276	Regen	19	2	3	2	-	7	-	4	1	56
277	Rottal-Inn	11	1	3	3	-	2	1	1	-	44
278	Straubing-Bogen	17	3	2	3	2	2	-	5	-	124
279	Dingolfing-Landau	12	-	5	2	-	3	-	2	-	12
	Zusammen	182	17	39	29	12	28	7	47	3	596
2	Niederbayern	232	20	42	43	14	31	10	66	6	869
Regierungsbezirk Oberpfalz											
Kreisfreie Städte											
361	Amberg	20	1	1	3	5	1	-	7	2	80
362	Regensburg	48	5	7	9	1	10	1	13	2	43
363	Weiden i.d.OPf.	19	-	3	6	1	2	1	5	1	18
	Zusammen	87	6	11	18	7	13	2	25	5	141
Landkreise											
371	Amberg-Weizsach	29	1	4	6	3	2	1	12	-	41
372	Cham	18	2	4	2	3	1	-	5	1	29
373	Neumarkt i.d.OPf.	21	1	7	2	2	-	1	7	1	56
374	Neustadt a.d.Waldnaab	19	3	5	3	2	1	-	3	2	165
375	Regensburg	35	5	6	7	3	1	-	11	2	53
376	Schwandorf	32	3	5	6	3	8	-	5	2	87
377	Tirschenreuth	18	1	1	4	1	1	1	7	2	13
	Zusammen	172	16	32	30	17	14	3	50	10	444
3	Oberpfalz	259	22	43	48	24	27	5	75	15	585

Noch: 8. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2008 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen									Betroffene Arbeitnehmer
		insgesamt	davon								
			Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel; Instandhaltung und Rep. v. Kfz	Verkehr und Lagerei	Gastgewerbe	Information und Kommunikation	Dienstleistungen	übrige Wirtschaftsbereiche	
Anzahl											

Regierungsbezirk Oberfranken

Kreisfreie Städte

461	Bamberg	36	3	2	6	2	6	2	14	1	86
462	Bayreuth	29	5	2	5	2	1	1	11	2	519
463	Coburg	7	-	-	1	-	1	-	4	1	5
464	Hof	25	3	3	9	1	3	-	6	-	83
	Zusammen	97	11	7	21	5	11	3	35	4	693

Landkreise

471	Bamberg	38	3	13	6	3	1	1	11	-	46
472	Bayreuth	29	6	5	7	-	1	1	8	1	129
473	Coburg	38	3	4	12	5	4	-	8	2	257
474	Forchheim	16	-	3	1	3	2	1	5	1	13
475	Hof	46	15	7	10	4	2	-	6	2	297
476	Kronach	17	4	1	3	1	1	-	5	2	34
477	Kulmbach	22	6	2	2	-	2	2	7	1	142
478	Lichtenfels	24	10	1	3	-	4	-	4	2	144
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	31	5	3	5	2	5	-	8	3	201
	Zusammen	261	52	39	49	18	22	5	62	14	1 263
4	Oberfranken	358	63	46	70	23	33	8	97	18	1 956

Regierungsbezirk Mittelfranken

Kreisfreie Städte

561	Ansbach	16	1	2	6	1	2	-	4	-	434
562	Erlangen	17	4	-	3	-	2	1	5	2	36
563	Fürth	34	3	3	4	4	7	1	11	1	119
564	Nürnberg	176	10	29	35	6	12	7	67	10	846
565	Schwabach	10	-	-	5	-	-	-	4	1	8
	Zusammen	253	18	34	53	11	23	9	91	14	1 443

Landkreise

571	Ansbach	29	6	6	9	1	-	1	6	-	212
572	Erlangen-Höchstadt	24	4	7	1	1	2	3	5	1	181
573	Fürth	29	1	6	9	3	3	-	7	-	72
574	Nürnberger Land	20	3	2	4	4	1	-	6	-	67
575	Neustadt/Aisch-Bad-Windsheim	32	1	6	11	6	2	1	5	-	19
576	Roth	26	4	1	9	1	3	-	8	-	100
577	Weißenburg-Gunzenhausen	15	2	1	3	3	1	-	2	3	231
	Zusammen	175	21	29	46	19	12	5	39	4	882
5	Mittelfranken	428	39	63	99	30	35	14	130	18	2 325

Noch: 8. Unternehmensinsolvenzen in Bayern 2008 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen									Betroffene Arbeitnehmer
		ins- gesamt	davon								
			Verarbei- tendes Gewerbe	Bauge- werbe	Handel; Instand- haltung und Rep. v. Kfz	Verkehr und Lagerei	Gast- gewerbe	Information und Kommuni- kation	Dienst- leistungen	übrige Wirtschafts- bereiche	
Anzahl											
Regierungsbezirk Unterfranken											
Kreisfreie Städte											
661	Aschaffenburg	18	3	1	8	2	-	-	4	-	96
662	Schweinfurt	18	-	4	7	-	2	-	5	-	78
663	Würzburg	44	2	2	11	6	3	1	17	2	288
	Zusammen	80	5	7	26	8	5	1	26	2	462
Landkreise											
671	Aschaffenburg	35	2	8	6	1	5	2	11	-	98
672	Bad Kissingen	17	1	2	4	-	1	2	6	1	48
673	Rhön-Grabfeld	9	1	1	3	-	1	-	3	-	81
674	Haßberge	21	1	7	4	-	4	-	5	-	67
675	Kitzingen	25	3	4	5	1	3	1	6	2	111
676	Miltenberg	39	9	12	7	1	2	-	6	2	643
677	Main-Spessart	37	6	7	10	1	2	-	10	1	412
678	Schweinfurt	27	1	7	6	2	2	-	8	1	29
679	Würzburg	57	3	8	9	2	4	-	26	5	158
	Zusammen	267	27	56	54	8	24	5	81	12	1 647
6	Unterfranken	347	32	63	80	16	29	6	107	14	2 109
Regierungsbezirk Schwaben											
Kreisfreie Städte											
761	Augsburg	120	14	15	23	4	13	4	43	4	150
762	Kaufbeuren	7	1	-	3	1	-	-	2	-	5
763	Kempten (Allgäu)	18	2	1	5	2	1	-	4	3	5
764	Memmingen	15	1	4	4	1	1	-	3	1	29
	Zusammen	160	18	20	35	8	15	4	52	8	189
Landkreise											
771	Aichach-Friedberg	27	1	5	3	4	1	2	9	2	78
772	Augsburg	70	12	11	13	7	8	-	16	3	329
773	Dillingen a.d.Donau	14	2	2	4	-	2	-	3	1	155
774	Günzburg	23	4	6	8	3	-	-	2	-	186
775	Neu-Ulm	33	8	-	5	6	4	-	9	1	66
776	Lindau (Bodensee)	25	3	3	7	-	2	1	7	2	248
777	Ostallgäu	31	2	4	5	4	2	-	11	3	28
778	Unterallgäu	30	5	2	7	-	1	1	11	3	651
779	Donau-Ries	25	-	3	14	1	2	1	3	1	46
780	Oberallgäu	34	5	3	8	1	6	-	8	3	41
	Zusammen	312	42	39	74	26	28	5	79	19	1 828
7	Schwaben	472	60	59	109	34	43	9	131	27	2 017

9. Unternehmensinsolvenzen und Insolvenzen der übrigen Schuldner in Bayern 2008 nach Kreisen

Schl.- Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen						Insolvenzen der übrigen Schuldner			
		ins- gesamt	darunter					ins- gesamt	darunter		
			Einzel- unter- nehmen ¹⁾	Personen- gesell- schaften	darunter		GmbH		AG, KGaA	Ver- braucher	ehemals selb- ständig Tätige ²⁾
					GmbH & Co. KG						
Anzahl											

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Oberbayern	1 301	546	70	31	619	20	4 369	3 040	1 234
2	Niederbayern	232	92	25	19	105	3	1 234	917	297
3	Oberpfalz	259	133	22	11	97	3	1 119	881	216
4	Oberfranken	358	196	21	19	125	3	1 700	1 371	299
5	Mittelfranken	428	204	27	22	175	4	2 209	1 627	526
6	Unterfranken	347	153	36	27	146	4	1 270	943	300
7	Schwaben	472	257	30	17	159	2	2 358	1 845	446
	Bayern	3 397	1 581	231	146	1 426	39	14 259	10 624	3 318
	Kreisfreie Städte	1 311	558	88	50	594	18	5 465	4 160	1 196
	dar. Großstädte ³⁾	995	421	67	34	455	12	3 707	2 772	861
	Landkreise	2 086	1 023	143	96	832	21	8 794	6 464	2 122

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte

161	Ingolstadt	72	49	4	4	17	1	195	187	6
162	München	484	154	27	9	278	6	1 542	1 058	446
163	Rosenheim	28	13	-	-	11	3	76	49	24
	Zusammen	584	216	31	13	306	10	1 813	1 294	476

Landkreise

171	Altötting	27	15	2	1	10	-	102	72	26
172	Berchtesgadener Land	15	2	-	-	10	-	103	55	46
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	20	9	1	1	8	2	155	92	61
174	Dachau	27	9	1	-	15	-	145	99	43
175	Ebersberg	20	8	3	1	7	-	77	47	30
176	Eichstätt	27	21	-	-	5	-	94	90	3
177	Erding	21	7	3	1	11	-	105	76	28
178	Freising	38	11	2	1	22	1	214	142	68
179	Fürstenfeldbruck	69	31	5	2	30	-	163	104	56
180	Garmisch-Partenkirchen	17	9	1	1	6	-	95	60	32
181	Landsberg am Lech	21	14	-	-	7	-	82	60	16
182	Miesbach	21	8	4	2	9	-	143	89	54
183	Mühlldorf a. Inn	27	20	-	-	6	-	165	133	32
184	München	118	29	7	2	76	3	214	132	77
185	Neuburg-Schrobenhausen	25	20	1	1	3	-	63	61	1
186	Pfaffenhofen a.d. Ilm	71	44	4	1	21	2	78	73	4
187	Rosenheim	64	35	2	2	24	-	210	153	49
188	Starnberg	27	13	-	-	11	2	77	47	24
189	Traunstein	30	8	2	1	19	-	109	58	50
190	Weilheim-Schongau	32	17	1	1	13	-	162	103	58
	Zusammen	717	330	39	18	313	10	2 556	1 746	758
1	Oberbayern	1 301	546	70	31	619	20	4 369	3 040	1 234

¹⁾ Einschl. Freie Berufe und Kleingewerbe. - ²⁾ Mit Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren. - ³⁾ München, Nürnberg, Augsburg, Würzburg, Regensburg, Ingolstadt, Fürth, Erlangen.

Noch: 9. Unternehmensinsolvenzen und Insolvenzen der übrigen Schuldner in Bayern 2008 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen						Insolvenzen der übrigen Schuldner			
		ins-gesamt	darunter					ins-gesamt	darunter		
			Einzel-unter-nehmen ¹⁾	Personen-gesell-schaften	darunter		GmbH		AG, KGaA	Ver-braucher	ehemals selb-ständig Tätige ²⁾
					GmbH & Co. KG						
Anzahl											
Regierungsbezirk Niederbayern											
Kreisfreie Städte											
261	Landshut	24	8	4	4	11	1	142	105	33	
262	Passau	12	3	-	-	8	1	48	32	15	
263	Straubing	14	6	1	1	6	-	83	70	12	
	Zusammen	50	17	5	5	25	2	273	207	60	
Landkreise											
271	Deggendorf	27	17	2	1	8	-	109	81	27	
272	Freyung-Grafenau	8	1	-	-	6	-	103	83	18	
273	Kelheim	21	12	1	-	7	-	78	61	15	
274	Landshut	30	12	2	1	16	-	155	112	41	
275	Passau	37	7	8	6	19	1	170	108	59	
276	Regen	19	9	3	3	6	-	80	60	18	
277	Rottal-Inn	11	5	1	-	4	-	97	72	23	
278	Straubing-Bogen	17	7	3	3	7	-	68	54	14	
279	Dingolfing-Landau	12	5	-	-	7	-	101	79	22	
	Zusammen	182	75	20	14	80	1	961	710	237	
2	Niederbayern	232	92	25	19	105	3	1 234	917	297	
Regierungsbezirk Oberpfalz											
Kreisfreie Städte											
361	Amberg	20	13	3	1	4	-	64	57	5	
362	Regensburg	48	20	8	2	18	2	104	75	27	
363	Weiden i.d.OPf.	19	5	1	1	12	-	173	156	16	
	Zusammen	87	38	12	4	34	2	341	288	48	
Landkreise											
371	Amberg-Weizsach	29	20	1	1	7	1	84	65	18	
372	Cham	18	10	1	1	7	-	128	96	29	
373	Neumarkt i.d.OPf.	21	10	1	1	10	-	83	51	31	
374	Neustadt a.d.Waldnaab	19	7	-	-	12	-	127	98	28	
375	Regensburg	35	23	1	-	10	-	107	85	20	
376	Schwandorf	32	17	2	1	11	-	152	124	22	
377	Tirschenreuth	18	8	4	3	6	-	97	74	20	
	Zusammen	172	95	10	7	63	1	778	593	168	
3	Oberpfalz	259	133	22	11	97	3	1 119	881	216	

¹⁾Einschl. Freie Berufe und Kleingewerbe. - ²⁾Mit Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren.

Noch: 9. Unternehmensinsolvenzen und Insolvenzen der übrigen Schuldner in Bayern 2008 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen						Insolvenzen der übrigen Schuldner			
		ins-gesamt	darunter					ins-gesamt	darunter		
			Einzel-unter-nehmen ¹⁾	Personen-gesell-schaften	darunter		GmbH		AG, KGaA	Ver-braucher	ehemals selb-ständig Tätige ²⁾
					GmbH & Co. KG						
Anzahl											
Regierungsbezirk Oberfranken											
Kreisfreie Städte											
461	Bamberg	36	22	2	2	10	1	170	143	25	
462	Bayreuth	29	12	1	1	14	-	189	149	35	
463	Coburg	7	4	-	-	3	-	75	69	4	
464	Hof	25	14	2	2	8	-	127	114	11	
	Zusammen	97	52	5	5	35	1	561	475	75	
Landkreise											
471	Bamberg	38	22	-	-	14	-	189	138	48	
472	Bayreuth	29	14	3	3	12	-	142	99	41	
473	Coburg	38	23	4	4	11	-	130	117	12	
474	Forchheim	16	9	1	-	2	-	107	90	17	
475	Hof	46	22	2	1	21	-	134	97	32	
476	Kronach	17	9	1	1	6	1	81	71	7	
477	Kulmbach	22	16	1	1	5	-	140	103	36	
478	Lichtenfels	24	9	1	1	12	-	85	77	6	
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	31	20	3	3	7	1	131	104	25	
	Zusammen	261	144	16	14	90	2	1 139	896	224	
4	Oberfranken	358	196	21	19	125	3	1 700	1 371	299	
Regierungsbezirk Mittelfranken											
Kreisfreie Städte											
561	Ansbach	16	6	1	1	9	-	59	40	17	
562	Erlangen	17	9	-	-	8	-	143	111	32	
563	Fürth	34	22	3	1	8	1	268	226	40	
564	Nürnberg	176	75	10	9	78	-	772	545	210	
565	Schwabach	10	7	-	-	3	-	75	47	26	
	Zusammen	253	119	14	11	106	1	1 317	969	325	
Landkreise											
571	Ansbach	29	14	1	1	14	-	130	96	28	
572	Erlangen-Höchstadt	24	11	2	2	7	1	116	93	22	
573	Fürth	29	19	3	2	7	-	93	66	24	
574	Nürnberger Land	20	7	2	2	11	-	199	146	46	
575	Neustadt/Aisch-Bad-Windsheim	32	16	4	4	11	-	96	79	14	
576	Roth	26	10	-	-	14	2	173	116	47	
577	Weißenburg-Gunzenhausen	15	8	1	-	5	-	85	62	20	
	Zusammen	175	85	13	11	69	3	892	658	201	
5	Mittelfranken	428	204	27	22	175	4	2 209	1 627	526	

¹⁾ Einschl. Freie Berufe und Kleingewerbe. - ²⁾ Mit Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren.

Noch: 9. Unternehmensinsolvenzen und Insolvenzen der übrigen Schuldner in Bayern 2008 nach Kreisen

Schl.-Nr.	Gebiet	Unternehmensinsolvenzen						Insolvenzen der übrigen Schuldner			
		ins-gesamt	darunter					ins-gesamt	darunter		
			Einzel-unter-nehmen ¹⁾	Personen-gesell-schaften	darunter		GmbH		AG, KGaA	Ver-braucher	ehemals selb-ständig Tätige ²⁾
					GmbH & Co. KG						
Anzahl											
Regierungsbezirk Unterfranken											
Kreisfreie Städte											
661	Aschaffenburg	18	3	1	1	13	-	149	109	38	
662	Schweinfurt	18	2	3	2	12	-	76	54	21	
663	Würzburg	44	22	6	5	14	1	139	109	27	
	Zusammen	80	27	10	8	39	1	364	272	86	
Landkreise											
671	Aschaffenburg	35	15	1	1	16	2	128	83	44	
672	Bad Kissingen	17	2	4	3	11	-	97	68	29	
673	Rhön-Grabfeld	9	1	4	2	4	-	49	40	9	
674	Haßberge	21	16	2	2	3	-	88	82	4	
675	Kitzingen	25	14	2	2	9	-	86	63	20	
676	Miltenberg	39	13	4	2	22	-	155	115	40	
677	Main-Spessart	37	18	3	3	14	-	79	59	17	
678	Schweinfurt	27	11	2	2	13	-	101	76	24	
679	Würzburg	57	36	4	2	15	1	123	85	27	
	Zusammen	267	126	26	19	107	3	906	671	214	
6	Unterfranken	347	153	36	27	146	4	1 270	943	300	
Regierungsbezirk Schwaben											
Kreisfreie Städte											
761	Augsburg	120	70	9	4	34	1	544	461	73	
762	Kaufbeuren	7	4	1	-	1	-	67	52	14	
763	Kempton (Allgäu)	18	11	-	-	6	-	108	84	24	
764	Memmingen	15	4	1	-	8	-	77	58	15	
	Zusammen	160	89	11	4	49	1	796	655	126	
Landkreise											
771	Aichach-Friedberg	27	20	1	1	5	-	131	101	23	
772	Augsburg	70	36	5	3	27	-	285	228	49	
773	Dillingen a.d.Donau	14	8	3	2	3	-	112	89	17	
774	Günzburg	23	10	1	1	9	1	123	96	26	
775	Neu-Ulm	33	14	2	2	16	-	199	158	35	
776	Lindau (Bodensee)	25	10	-	-	14	-	51	27	19	
777	Ostallgäu	31	16	3	1	9	-	151	112	38	
778	Unterallgäu	30	12	3	2	13	-	214	158	46	
779	Donau-Ries	25	16	-	-	9	-	131	96	29	
780	Oberallgäu	34	26	1	1	5	-	165	125	38	
	Zusammen	312	168	19	13	110	1	1 562	1 190	320	
7	Schwaben	472	257	30	17	159	2	2 358	1 845	446	

¹⁾ Einschl. Freie Berufe und Kleingewerbe. - ²⁾ Mit Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren.